



**Energie-Region
Zürcher-Weinland**

11.05.2022

**Schwertsaal,
Oberstammheim**

Erneuerbar heizen – Umstieg von fossilen auf erneuerbare Heizsysteme

Hauptsponsorin



Programm

1. Begrüssung 5'
Martin Farner, Gemeinderat Stammheim

2. Wer ist die "Energie-Region Zürcher Weinland" und warum sind wir hier? 5'
Andreas Brunner, Leiter Energie-Region Zürcher Weinland

3. Input Referat: Überblick über Alternativen sowie Wirtschaftlichkeit & Förderung 30'
Andreas Keel, Holzenergie Schweiz & Gisela Keller, Keller Pellets AG, Stammheim

4. Heizungssysteme mit ausgeführten Beispielen von lokalen Installateuren
a) Pellet Feuerung 15' - Ralph Wirth, Wirth Haustechnik AG
b) Wärmepumpe Luft-Wasser 15' - Christian Leuenberger, emeritierter Energieberater
c) Wärmepumpe Erdsonde 15' - Fritz Schneider, Fritz Schneider AG

5. Fazit & Diskussion 15'

6. Vertiefung der Themen bei einem kleinen Apéro

Wer ist die "Energie-Region Zürcher Weinland"?

- Arbeitsgruppe aus 9 Gemeinden
- Ziele:
 - Unterstützung von Massnahmen bezgl. **Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Klimaschutz** in den Gemeinden
 - Nutzung von einheimischen und erneuerbaren Energieressourcen
 - Wirtschaften in möglichst geschlossenen, lokalen Ressourcenkreisläufen
- Durchführung von vom Bund subventionierten Projekten
- Anlaufstelle für Energiefragen
- Aufgebaut (2014) und unterstützt durch



Vergangene Themen (Auszug)

- Erarbeitung Leitbild
- Erarbeitung Energiebilanz über alle Gemeinden
- Potentiale bestehende & neue Wärmeverbünde
- Optimierung Asche-Entsorgung f. Wärmeverbünde
- Entsorgung und Verwertung von Bioabfällen
- Photovoltaikanlagen in Gemeinden mit schutzwürdigen Ortsbildern



Vgl. www.zuercher-weinland.ch/handlungsfelder/energie/

Laufende Projekte

- Wärme, Strom und Pflanzenkohle aus der eigenen Anlage
 - Machbarkeit für Standorte von Wärme-Kraft-Kopplungsanlagen (WKK) in der Energie-Region
 - Zielpublikum: Potentielle Betreiber resp. Investoren
- ProMobilität
 - Förderung des Umstiegs vom fossilen motorisierten Individualverkehr auf umweltfreundlichere Lösungen.
 - Fokus ÖV-Nutzung, Elektromobilität, Langsamverkehr, evt. Sharing-Angebote
 - Einbezug von Bevölkerung, Gewerbe & Behörden
 - Analyse von Bedürfnissen und Erarbeitung von Vorschlägen (2022) für Testphase von spezifischen Lösungen (2023)

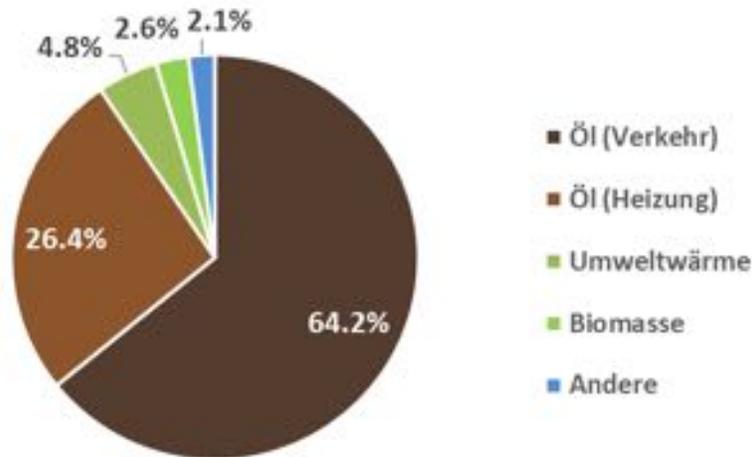


Erneuerbar heizen – ein notwendiger Umstieg

Energiebilanz "Energie-Region"

Über $\frac{1}{4}$ der CO₂-Emissionen werden durch's Heizen verursacht

Treibhausgasemissionen der Energie-Region
(Total 4.92 t CO₂eq/Person)

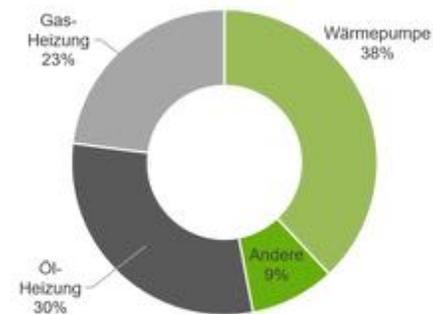


Energiegesetz Kanton Zürich

1:1 Ersatz einer fossilen Heizung nur noch möglich wenn:

- Technisch nicht anders möglich oder
- die Lebensdauerkosten mehr als 5% teurer werden

Heizungsersatz EFH



Heizungsersatz MFH

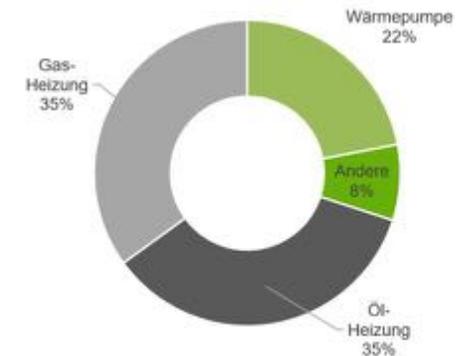


Abbildung 1: Marktanteile in der ersten Hälfte von 2021 von fossilen und nicht-fossilen Energieträgern beim Wärmeerzeugersersatz bei Ein- (EFH) und Mehrfamilienhäusern (MFH) im Kanton Zürich (1:1 Ersatz ohne energetische Sanierung). Bei MFH werden immer noch zu rund 70% fossile Heizungen eingebaut. Quelle: wüestpartner, Juli 2021

Quelle: Faktenblatt «Ersatz des Wärmeerzeugers», Kanton Zürich, 2021

Programm

1. Begrüssung 5'
Martin Farner, Gemeinderat Stammheim

2. Wer ist die "Energie-Region Zürcher Weinland" und warum sind wir hier? 5'
Andreas Brunner, Leiter Energie-Region Zürcher Weinland

3. Input Referat: Überblick über Alternativen sowie Wirtschaftlichkeit & Förderung 30'
Andreas Keel, Holzenergie Schweiz & Gisela Keller, Keller Pellets AG, Stammheim

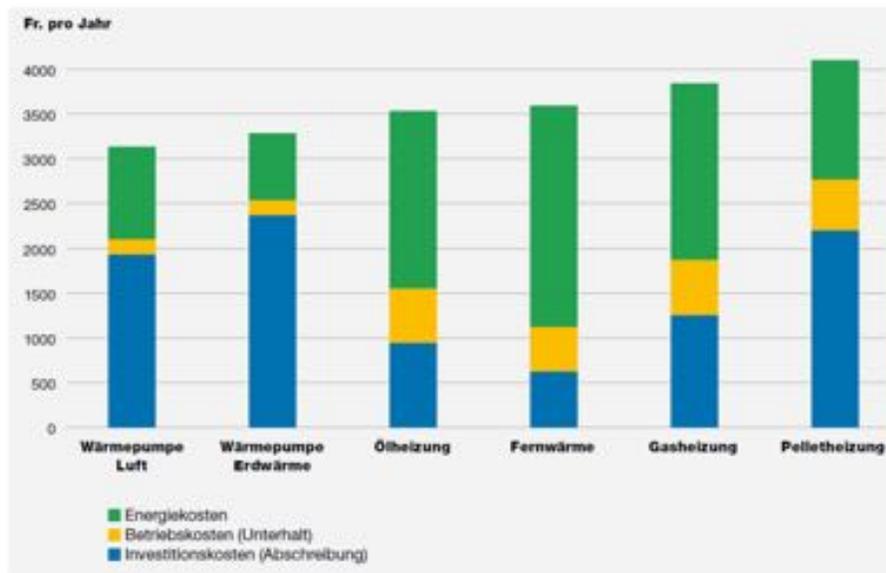
4. Heizungssysteme mit ausgeführten Beispielen von lokalen Installateuren
 - a) Pellet Feuerung 15'
- Ralph Wirth, Wirth Haustechnik AG
 - b) Wärmepumpe Luft-Wasser 15'
- Christian Leuenberger, emeritierter Energieberater
 - c) Wärmepumpe Erdsonde 15'
- Fritz Schneider, Fritz Schneider AG

5. Fazit & Diskussion 15'

6. Vertiefung der Themen bei einem kleinen Apéro

Geld & Emissionen sparen

www.erneuerbarheizen.ch/heizkostenrechner



Umweltbelastungen verschiedener Heizsysteme pro kWh Nutzwärme

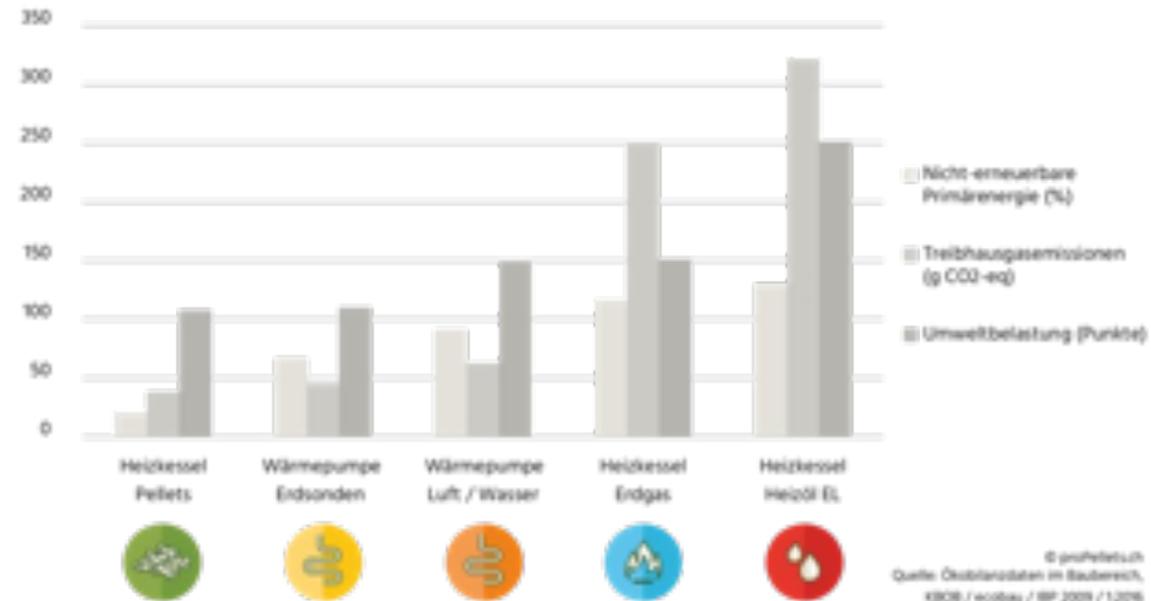


Abbildung 2: Über die gesamte Lebensdauer gerechnet ist eine Wärmepumpe heute häufig günstiger als eine Öl- oder Gasheizung. Beispiel: Ölheizungsersatz Einfamilienhaus, jährliche Kosten bei 20 Jahren Betriebsdauer, bisheriger Verbrauch 2200 Liter Heizöl, Förderbeiträge berücksichtigt. Quelle: erneuerbarheizen.ch

Quelle: Faktenblatt «Ersatz des Wärmeerzeugers», Kanton Zürich, 2021

Erfolgreich umsetzen

- Planen Sie voraus!
- Übersicht zu Förderung auf www.energiefranken.ch
- Gratis* Impulsberatung erhalten → www.erneuerbarheizen.ch
- Zuerst Gesuch für Fördergelder stellen, erst dann realisieren



Fazit & Diskussion



Mitmachen erwünscht!

Interessiert daran, in der Energie-Region Zürcher Weinland aktiv mitzuwirken?

Gerne informieren wir über die Möglichkeiten in einem persönlichen Gespräch.



Folgen Sie uns auf Facebook!

[energieregion.zw](https://www.facebook.com/energieregion.zw)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Andreas Brunner, Leiter Energie-Region Zürcher Weinland

andreas.brunner@zuercher-weinland.ch



ProWeinland
Regionalmanagement
Weinlandstrasse 12
8451 Kleinandelfingen

Tel. +41 52 301 21 21
info@zuercher-weinland.ch



Hauptsponsorin

